

Medienmitteilung Lichterabende



Lichterabende mit adventlichen Klängen in der St. Blasius-Kapelle und Märchenstunden im Agrarmuseum Burgrain

Wie jedes Jahr erstrahlt auch heuer das Agrarmuseum im adventlichen Lichterglanz. Adventsklänge in der St. Blasius-Kapelle und Weihnachtsgeschichten im Keller des Agrarmuseums stimmen auf die Festtage ein.

Dienstag, 11. Dezember 17.30 Uhr, St. Blasius-Kapelle: 200 Jahre „Stille Nacht, Heilige Nacht-Lied

Nach seiner Aufnahme ins Weltkulturerbe im Jahr 2011 ist auch 2018 für das wohl bekannteste Weihnachtslied ein besonderes Jahr: „Stille Nacht, Heilige Nacht“ wird 200-jährig – Anlass genug, einen der Lichterabende des Agrarmuseums ebenfalls dem Lied zu widmen.

Maria-Theresia Theiler und Rita Korner aus Willisau werden mit adventlichen Klängen (Orgel, Gesang, Panflöte) in den Abend einstimmen. Frau Theiler hat sich intensiv mit dem Lied „Stille Nacht, Heilige Nacht“ befasst.

Wussten Sie, dass die Originalversion eigentlich sechs Strophen hat? Wir hören die Entstehungsgeschichte des Liedes mit seiner Friedensbotschaft, der gerade auch in der heutigen unruhigen Zeit grosse Bedeutung zukommt.

Selbstverständlich singen wir zum Schluss gemeinsam die originale Liedversion.

Jung und Alt, Klein und Gross sind ganz herzlich zu diesem stimmungsvollen Abend eingeladen.

Türkollekte

Im Anschluss bräteln wir vor der Bläsi-Kapelle eine Cervelat über dem Feuer und geniessen einen heissen Punsch (werden zur Verfügung gestellt).

Der Anlass ist zugleich das „**Adventsfenster**“ des Museums im Adventkalender der Gemeinden Ettiswil, Alberswil und Kottwil.



Dienstag, 4. + 18. Dezember, 17.30 Uhr, Museumskeller: Wiehnachtsgschechte uf Bärndütsch

Leonie Grunder wird auch dieses Jahr die Abende mit Weihnachtsgeschichten in ihrem Berneroberrländer Dialekt bereichern.

...Und wer Lust hat, kann anschliessend im Innenhof des Museums eine Wurst am offenen Feuer braten.

freiwilliger Unkostenbeitrag



Liebe Kinder, habt ihr selber eine schöne Laterne gebastelt? Bringt sie mit, wenn ihr auf den Burgrain kommt. Jedes zusätzliche Licht verschönert und bereichert die Stimmung im Museumshof, auf dem beleuchteten Weg zum Bläsi-Chäppali oder im Geschichtenkeller.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Beatrice Limacher-Lütolf